

### Tagungsort:

Universitätsmedizin Mainz,  
Langenbeckstraße 1  
55131 Mainz  
Gebäude 505, 2. Stock

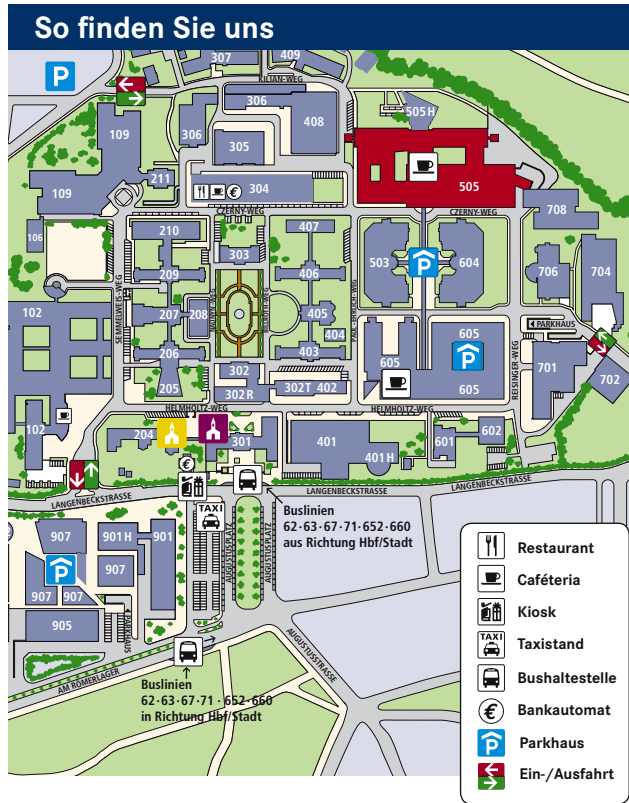
### Anmeldung

über das Sekretariat der Neurochirurgie erbeten:

Frau Uschi Schmidtberger  
Telefon: 06131-17-7331  
Fax: 06131-17-2274

Email: uschi.schmidtberger@unimedizin-mainz.de

Wir danken für die Unterstützung:



### Anfahrt

Vom Hauptbahnhof Mainz fahren die Buslinien 62, 63, 67 und 71 bis direkt vor den Haupteingang; Haltestelle Universitätsmedizin.

Vom Flughafen Frankfurt (Main) nehmen Sie einfach die S8 bis Hauptbahnhof Mainz.

Falls Sie mit dem Auto anreisen folgen Sie ab dem Mainzer Ring (A 60) einfach der Beschilderung Universitätsklinikum. Parkhäuser und Parkflächen finden Sie direkt auf dem Gelände der Universitätsmedizin.

Universitätsmedizin Mainz | Neurochirurgische Klinik  
Langenbeckstraße 1 | 55131 Mainz



Neurochirurgische Klinik und Poliklinik

## Programm

### Sektionstagung Neurorehabilitation der DGNC

Mainz  
26.11.2011



Unser Wissen für Ihre Gesundheit



UNIVERSITÄTSmedizin.

MAINZ

# Sektionstagung Neurorehabilitation der DGNC

Mainz · 26.11.2011

## Sehr geehrte Kollegen und Kolleginnen,

die Versorgung von neurologisch schwer geschädigten Patienten stellt im Akutkrankenhaus häufig ein ernstzunehmendes Problem dar. Einerseits erfordern diese Patienten einen hohen personellen, organisatorischen und finanziellen Aufwand, der durch das aktuelle Vergütungssystem oft nur unzureichend abgebildet ist, andererseits finden sich in einer Vielzahl der Fälle nur verzögert Versorgungsmöglichkeiten in entsprechenden Einrichtungen zur Frührehabilitation. In der Folge kommt es nicht selten zu Bettenengpässen in den Akutkrankenhäusern, was den ohnehin erheblichen Druck im Akutkrankenhaus weiter erhöht. Weiterhin bedeutet die Verlegung des kritisch kranken Patienten aus dem operativ versorgenden Haus in Einrichtungen zur Frührehabilitation, evtl. über den Umweg anderer Krankenhäuser, eine kritische Schnittstelle.

Aus dieser Erfahrung heraus hat sich in Mainz seit einigen Jahren ein integratives Behandlungskonzept entwickelt, das die Akutversorgung und die neurologisch/neurochirurgische Frührehabilitation in einer Phase beinhaltet. Mit Aufnahme des Indikationsgebietes für Frührehabilitation in den Krankenhausbedarfsplan und der Erweiterung der Neurochirurgischen Klinik der Universitätsmedizin in Mainz hat nun erstmals eine neurochirurgische Universitätsklinik in Deutschland den Versorgungsauftrag für Frührehabilitation.

Anlässlich der Sektionstagung Neurorehabilitation der DGNC möchten wir einerseits die Schnittstellenproblematik Akutkrankenhaus/Frührehabilitation beleuchten, Lösungs-

## Neurochirurgische/neurologische Frührehabilitation –

### Die Schnittstellenproblematik Akutkrankenhaus/Rehabilitations- einrichtung

möglichkeiten aufzeigen und den Ansatz der Frührehabilitation im Akutkrankenhaus diskutieren, aber auch die Möglichkeit nutzen um die Einrichtung offiziell einzuweihen.

Bewusst wenden wir uns nicht nur an Kollegen mit Interesse an Frührehabilitation, sondern auch an Kollegen der Neurochirurgie und aus benachbarten Disziplinen, die ebenfalls mit der Versorgung von schwer neurologisch beeinträchtigten Patienten zu tun haben sowie an Kollegen, die Verantwortung für eine Gesamtklinik tragen und die Versorgung der Patienten und die internen Abläufe verbessern wollen.

Wir freuen uns Sie in Mainz begrüßen und das Thema lebhaft diskutieren zu können.

Am Freitagabend sind Sie herzlich zu einem come-together ab 19 Uhr eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. T. Rommel  
Univ.-Prof. Dr. A. Giese  
Dr. S. Welschehold

**Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer  
Rhein Hessen mit 5 Punkten zertifiziert.**

09:00 Uhr	Begrüßung/Einleitende Worte Prof. Dr. Rommel, Prof. Dr. Giese, Dr. Welschehold
09:15 Uhr	Die Schnittstellenproblematik Akutmedizin/Frührehabilitation Prof. Dr. Rommel (RehaNova Köln)
09:45 Uhr	Frührehabilitation unter den Bedingungen des deutschen Vergütungssystems Dr. Holm MBA (elbamed GmbH)
10:15 Uhr	Konzept und Sinn der Frührehabilitation im Akutkrankenhaus Dr. Welschehold (Universitätsmedizin Mainz)
10:45 Uhr	<a href="#">Kaffeepause</a>
11:15 Uhr	Der Patient mit neurogener Dysphagie und der Patient nach Tracheotomie. Versorgungskonzepte in der frühen Rehabilitation. Dr. Keller (RHFK Alzey)
11:30 Uhr	Kranioplastie nach dekompressiver Kraniektomie. Nur ein kleiner Eingriff? Dr. Reuland (Universitätsmedizin Mainz)
11:45 Uhr	Kampf der Kulturen. Aphasien aus neurologischer vs. kognitiv neuropsychologischer Sichtweise. Dr. Konradi (Universitätsmedizin Mainz)
12:00 Uhr	Telemetrische Hirndruckmessung. Eine neue Möglichkeit zur Überwachung des intracranialen Druckes in der frühen Rehabilitation Dr. Huthmann (Universitätsmedizin Mainz)
12:15 Uhr	Traditionelle und neue Methoden der Entwöhnung von der Beatmung. Weaningkonzepte und NAVA (Neuronal Augmented Ventilatory Assist) Dr. Beyer (Universitätsmedizin Mainz)
12:30 Uhr	Zahlen und Scores in der Frührehabilitation U. Luckey, K. Kottmann (Universitätsmedizin Mainz)
12:45 Uhr	Ende der Sektionstagung <a href="#">Mittagspause</a>
13:30 Uhr	Offizielle Einweihung und Besichtigung der Abteilung